

# STADT SCHWETZINGEN

---



## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, dem 18.12.2014, 18:00 Uhr, findet in der Justizakademie im Schloss, linker Flügel, Konferenzraum 1, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt, zu der wir hiermit einladen.

### Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Ehrung von Stadträten
- 4. Haushalt:**
  - 4.1. Verabschiedung der Haushaltssatzung 2015
  - 4.2. Bildung von Haushaltsresten zum 31. Dezember 2014
5. Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebs bellamar
6. Neuabschluss des Konzessionsvertrages Strom
7. Prüfung der Bauausgaben Stadt Schwetzingen 2007-2010 - Information über den Abschluss der Prüfung
8. Rathaussanierung - Information über Zeitplan und Kosten
9. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
10. Öffentliche Bekanntgaben / Anfragen
11. Jahresrückblick von Stadtrat Dr. Förster

Schwetzingen, den 11.12.2014

**Dr. René Pörtl, Oberbürgermeister**

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 10 Hauptamt  
Datum: 24.11.2014  
Drucksache Nr. 1587/2014

## Beschlussvorlage

**Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014**

**- öffentlich -**

---

## Ehrung von Stadträten

### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung hat für

Stadträtin Dr. Brigitte Voll und  
Stadtrat Dr. Hans-Joachim Förster

für 25 Jahre kommunalpolitische Tätigkeiten die Ehrennadel und die Ehrenstele des Gemeindetags Baden-Württemberg beantragt.

Die Verleihung erfolgt zusammen mit der Ehrenurkunde in der Gemeinderatssitzung.

### Erläuterungen:

Auf Grund der Ehrungsordnung des Gemeindetags Baden-Württemberg können Gemeinderatsmitglieder für kommunalpolitische Tätigkeiten geehrt werden, wenn dies die Verwaltung beantragt.

Frau Stadträtin Dr. Brigitte Voll und Herr Stadtrat Dr. Hans-Joachim Förster wurden am 16.11.1989 erstmals in den Gemeinderat gewählt und sind seitdem ununterbrochen als Stadträte tätig.

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in:

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 20 Kämmereiamt  
Datum: 24.11.2014  
Drucksache Nr. 1588/2014

## Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014

- öffentlich -

---

## Verabschiedung der Haushaltssatzung 2015

### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schwetzingen für das Haushaltsjahr 2015 zu.

### Erläuterungen:

Der Entwurf der Haushaltssatzung wurde von der Verwaltung in der Gemeinderatssitzung am 16. Oktober 2014 eingebracht und von Oberbürgermeister Dr. René Pörtl erläutert.

Der Gemeinderat nahm den Entwurf zur Kenntnis und verwies ihn zur Beratung an den Verwaltungsausschuss.

Die Beratung im Verwaltungsausschuss erfolgte am 22. Oktober 2014.

### Anlagen:

Haushaltssatzung 2015

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in:

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 20 Kämmeriamt  
Datum: 05.12.2014  
Drucksache Nr. 1591/2014

## Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014

- öffentlich -

---

## Bildung von Haushaltsresten zum 31. Dezember 2014

### Beschlussvorschlag:

Folgende nicht verbrauchte Ausgabeansätze im Vermögenshaushalt des Haushaltsjahres 2014 werden als Haushaltsausgabereste in das Jahr 2015 übertragen:

### 1. Haushaltsausgabereste

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Maßnahme	EUR
2.0610.935000	Verwaltungsgebäude, Hebelstraße 1, Möblierung Ratssaal	66.000
2.0610.941000	Verwaltungsgebäude, Hebelstraße 1 Brandschutzmaßnahme	200.000
2.0610.942000	Verwaltungsgebäude, Hebelstraße 1, Energetische Sanierung	295.000
2.0610.944000	Verwaltungsgebäude, Hebelstraße 1, Sanierung Ratssaal	230.000
2.0620.935100	EDV Ausstattung Gemeinderatssaal	25.000
2.1200.987000	Förderung von Umweltschutzmaßnahmen	6.000
2.1310.935000	Freiwillige Feuerwehr, Neuanschaffung eines Gerätetransport- und eines Mannschaftstransportwagens, Abrollbehälter Strom 200 kVA und eines Einsatzleitwagens ELW 1	379.000
2.2110.935000	Nordstadthalle / Lehrschwimmbecken, Sportgeräte	10.000
2.2110.940000	Nordstadthalle / Lehrschwimmbecken, Planungskosten Schwimmbadsanierung	10.000
2.2112.940000	Zeyher-Grundschule, Fassadensanierung	220.000
2.2113.940000	Südstadt-Grundschule, Sanierung Duschen Kolpinghalle	40.000
2.2311.946000	Hebel-Gymnasium, 1. Bauabschnitt Fassadensanierung	210.000
2.4642.987600	Zuschuss Lutherkindergarten	41.000
2.4642.987800	Zuschuss Melanchthonkindergarten	162.000
2.6100.935000	Städteplanung und Vermessung, Geographisches Informationssystem	12.000
2.6153.951000	Sanierung Borsigstraße	28.000
2.6153.952000	Sanierung Pfortnerhaus im Bundesbahnausbesserungswerk	30.000
2.6300.968000	Gemeindestraßen, Erschließung Borsigstraße	50.000
2.6300.969000	Erneuerung Stadteingänge	20.000
2.6700.940000	Ausbau der Straßenbeleuchtung	12.000

2.7920.940000	Planungskosten Busbahnhof	10.000
2.7920.941000	S-Bahn - Haltepunkt Bahnhof	51.000
2.7920.944000	S-Bahn - Haltepunkt Nordstadt	34.000
2.7920.945000	S-Bahn – Haltepunkt Hirschacker	33.000
2.8810.932100	Wohn- und Geschäftsgebäude, Grunderwerb Nördliches Bundesbahnausbesserungswerk	3.400.000
		<hr/>
		<b><u>5.574.000</u></b>

### **Erläuterungen:**

Nicht verbrauchte Ausgabeansätze im Vermögenshaushalt können als Haushaltsausgabereste in das nächste Haushaltsjahr übertragen und dort ohne nochmalige Veranschlagung für ihren Zweck verwendet werden.

Die Entscheidungen darüber, bei welchen Haushaltsstellen Haushaltsausgabereste gebildet werden, trifft der Gemeinderat.

Die genannten Haushaltsreste (Stand 8. Dezember 2014) sind vorläufige Zahlen, die sich durch die Erstellung der Jahresrechnung 2014 noch verringern können.

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in:

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 80 Eigenbetrieb  
bellamar  
Datum: 03.12.2014  
Drucksache Nr. 1589/2014

## Beschlussvorlage

**Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014**

**- öffentlich -**

(vorberaten im Werksausschuss und Schwimmbadausschuss am 08.12.2014)

---

## **Eigenbetrieb bellamar Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebs bellamar**

### **Beschlussvorschlag:**

Der vorliegende Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs bellamar für das Wirtschaftsjahr 2015 wird festgestellt. Er tritt an die Stelle des Haushaltsplans. Der Wirtschaftsplan ist Bestandteil der Niederschrift.

Die Investitionsmaßnahmen werden freigegeben.

### **Erläuterungen:**

Der Wirtschaftsplan umfasst im Erfolgsplan

Einnahmen i.H. von 3.247.000 Euro

Ausgaben i.H. von 3.401.000 Euro

Im Vermögensplan sind  
Ausgaben und Einnahmen i.H. von 2.824.300 Euro  
veranschlagt.

Die Kreditermächtigung beträgt 1.650.000 Euro

Kassenkredite können bis 1.500.000 Euro  
aufgenommen werden.

### **Anlagen:**

Wirtschaftsplan 2015

Oberbürgermeister:

Werkleiter:

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 20 Kämmereiamt  
Datum: 09.12.2014  
Drucksache Nr. 1592/2014

## Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014

- öffentlich -

---

## Neuabschluss des Konzessionsvertrages Strom

### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, den zukünftigen Stromkonzessionsvertrag (Anlage 1 und 2) mit der Netze BW GmbH, Stuttgart, ehemals EnBW Regional AG, Stuttgart, abzuschließen.

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Vertragsentwürfe aus rechtlich notwendigen Gründen vor Unterzeichnung zu ändern, sofern es sich um keine inhaltlichen Korrekturen handelt.

### Erläuterungen:

Am 31. Dezember 2014 läuft der Konzessionsvertrag Strom mit der EnBW aus.

Für den Neuabschluss des Konzessionsvertrages Strom hat der Gemeinderat am 17. Oktober 2013 einen Vergabe-Kriterienkatalog beschlossen. Um die Stromkonzession hat sich final, nachdem drei Unternehmen ihr Interesse bekundet hatten, nur ein Unternehmen, die Netze BW GmbH, Stuttgart, (ehemals EnBW Regional AG, Stuttgart), beworben.

Die Bewertung des Konzessionsangebotes erfolgte nach dem Vergabe-Kriterienkatalog, das Ergebnis ist wegen der Tatsache, dass es nur einen Bewerber gibt, unbedeutend. Davon nahm der Verwaltungsausschuss am 6. Februar 2014 Kenntnis.

Der Abschluss des zukünftigen Stromkonzessionsvertrags erfolgt mit der Netze BW GmbH, Stuttgart.

### Anlagen:

Entwurf Konzessionsvertrag Strom (Anlage 1 und 2)

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in:

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 60 Bauamt  
Datum: 17.11.2014  
Drucksache Nr. 1585/2014

## Informationsvorlage

**Sitzung Technischer Ausschuss am 03.12.2014**

- nicht öffentlich -

**Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014**

- öffentlich -

---

## **Prüfung der Bauausgaben Stadt Schwetzingen 2007-2010, Information über den Abschluss der Prüfung**

### **Beschlussvorschlag:**

Vom Abschluss der Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg zu den Bauausgaben 2007 bis 2010 wird Kenntnis genommen.

### **Erläuterungen:**

Der Gemeinderat wurde am 18.10.2012 über den Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg informiert (Informationsvorlage 1234/2012).

Zu den Prüfungsfeststellungen hat die Verwaltung Stellung genommen. Die Stellungnahmen waren der Informationsvorlage vom 18.10.2012 als Anlage 2 beigefügt.

Das Ergebnis über die noch offenen Stellungnahmen entnehmen Sie bitte der Anlage 1 zu dieser Informationsvorlage.

Die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg bestätigte den Abschluss der Prüfung und wies auf die Informationspflicht des Gemeinderats hin.

**Anlagen:** (wurden bereits mit den Unterlagen zum TA v. 03.12.14 verschickt)

Anlage 1: Abschließender Sachstand und Stellungnahmen zum GPA Prüfbericht; Bauausgaben 2007-2010

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in:

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 60 Bauamt  
Datum: 17.10.2014  
Drucksache Nr. 1568/2014

## Informationsvorlage

**Sitzung Technischer Ausschuss am 03.12.2014**

**- nicht öffentlich -**

**Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014**

**- öffentlich -**

---

## Rathaussanierung - Information über Zeitplan und Kosten

### Beschlussvorschlag:

Die Information zur Fortschreibung der Kostenentwicklung und der Sanierungsarbeiten wird zur Kenntnis genommen.

### Erläuterungen:

Aktuell werden die Trockenbauarbeiten im Ratssaal und im angrenzenden Zugangsbereich ausgeführt. Parallel dazu wird die Dämmung der Außenfassade im Bereich der neuen Fenster aufgebracht und die Medien- und Elektroverkabelung im Ratssaal vervollständigt. Die Lüftungs- und Klimatisierungsanlagenelemente sind auf der Dachfläche montiert, ebenfalls die Lüftungskanäle unterhalb der Decke des Ratssaals.

Die Fundamentierungsarbeiten für die Treppenspindel des Flucht- und Rettungsweges aus dem dritten Obergeschoss sind abgeschlossen, die Treppenspindel ist zu 2/3 montiert, sie wird in den nächsten 3 Wochen fertiggestellt.

Zusätzliche Leistungen wurden im Zuge der Entfernung des alten Dachaufbaus erforderlich. Unter der Dachkonstruktion befand sich eine nicht bekannte Bimsbetonschicht, die nach Rücksprache mit dem Statiker entfernt werden musste.

In den Lüftungskanälen musste zusätzlich eine Brandmeldeeinrichtung eingebaut werden.

Nach Abbruch der Fenster und Fensterbrüstungen wurde festgestellt, dass die alten Heizungsrohre, die den Ratssaal und das Archiv versorgten, anders als erkennbar verlegt waren. Zur Gewährleistung der Heizungsanbindung des Archivs mussten zusätzlich Deckendurchbrüche hergestellt und Heizungsrohre verlegt werden.

Nach Entfernung des Verputzes an den Wänden zeigte sich, dass die Wände aufgrund der damals verwendeten Steine das Gewicht der neuen Zuschauermonitore mit den geplanten Wandhalterungen nicht tragen können. Hierdurch sind Wandhalterungen mit größeren Fußplatten erforderlich die das Gewicht auf eine größere Fläche auf den Wänden verteilen.

Seit Ende September sind alle Gewerke ausgeschrieben und vergeben. Die Ausschreibungsergebnisse sind im Hinblick auf die ursprüngliche Kostenberechnung sehr unterschiedlich. Die eingegangenen Angebote liegen bis zu 46% über und bis zu 59% unter den jeweiligen Kostenansätzen. Die Angebote der Metallverarbeitenden Betriebe liegen alle über den Kostenberechnungen. Die Ursachen liegen in der augenblicklichen Marktlage

(ausgelastete Betriebe) und dem Inkrafttreten der neuen DIN EN 1090. Sie zwingt die Betriebe sich für konstruktive Arbeiten zertifizieren zu lassen. Da viele Betriebe noch nicht zertifiziert sind ist der Bieterkreis zusätzlich erheblich eingeschränkt. Bei den übrigen Gewerken sind die Differenzen auf Wettbewerb und der aktuellen Marktsituation zurück zu führen. Die Bieter dieser Gewerke haben im Rahmen der Wertung die Auskömlichkeit ihrer Angebote schriftlich bestätigt.

Gewerk	Kostenberechnung	Ausschreibungsergebnis	Differenzbetrag	in %	Nachträge
Abbruch/Entsorgung/Reinigung	14.000,00 €	14.000,00 €	0,00 €	0 %	noch keine
Gerüstbauarbeiten und Baustellensicherung	9.520,00 €	8.688,19 €	-831,81 €	- 9 %	noch keine
Dachabdichtungsarbeiten	88.000,00 €	53.562,79 €	-34.437,21 €	- 39%	21.420,00 €
Putz- und Stuckarbeiten	24.990,00 €	16.124,42 €	-8.865,58 €	- 35 %	noch keine
Tischlerarbeiten	18.088,00 €	18.631,50 €	543,50 €	+ 3 %	noch keine
Fensterbauarbeiten	61.360,00 €	89.484,43 €	28.124,43 €	+ 46 %	noch keine
Schlosser- und Metallbauarbeiten	77.350,00 €	99.367,38 €	22.017,38 €	+ 28 %	noch keine
Maler- und Tapezierarbeiten	17.731,00 €	12.751,15 €	-4.979,85 €	- 28 %	noch keine
Trockenbauarbeiten	49.980,00 €	29.398,71 €	-20.581,29 €	- 59 %	noch keine
Bodenbelagsarbeiten	27.013,00 €	10.611,53 €	-16.401,47 €	- 39 %	noch keine
Lüftung/Klimatisierung	121.787,00 €	129.149,39 €	7.362,39 €	+ 6 %	3.084,48 €
Sanitär und Heizung	27.871,00 €	15.868,09 €	-12.002,91 €	- 57 %	7.104,30 €
Präsentation und Medientechnik	131.191,00 €	109.418,73 €	-21.772,27 €	- 17 %	3.215,38 €
Möbliering	89.831,00 €	89.288,38 €	-542,62 €	- 1 %	noch keine
	758.712,00 €	696.344,69 €	-62.367,31 €	- 7 %	34.824,16 €
aktueller Gesamtbaukostenstand inkl.Nachträge:		731.168,85 €			
Planungskosten aus Kostenberechnung		229.979,40 €			
<b>Projektgesamtkosten:</b>		<b>961.148,25 €</b>			
zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:		1.050.000,00 €	inkl. 5 % für Unvorhergesehenes		
<b>Differenzbetrag/Budgetpuffer:</b>		<b>88.851,75 €</b>			

Aufgrund des aktuellen Ausführungsstandes wird davon ausgegangen, dass die Arbeiten im Ratssaal bis zum 31.12.2014 und die Energetische Sanierung bis zum 30.04.2015 abgeschlossen sein werden.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme liegen mit den Mehrkosten für die bisherigen Nachträge innerhalb des festgelegten Finanzbudgets in Höhe von 1.050.000 EUR (Beschluss Gemeinderat, Rathaussanierung – Beschluss über Zeitplan und Kosten, Vorlage Nr. 1499/2014).

Zum Stand 15.10.2014 weist die fortgeschriebene Kostenberechnung unter Berücksichtigung der bisherigen Submissionsergebnisse und den vorliegenden Nachträgen einen verbleibenden Puffer zum Kostenbudget in Höhe von ca. 88.850 EUR aus.

Im Zuge der noch folgenden Arbeiten können weitere zusätzliche Leistungen, die bisher

nicht erkennbar sind, bekannt werden, sogenannte unvorhersehbare Leistungen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Im Haushaltsplan 2014 sind folgende Haushaltsmittel sowohl für die Ratssaalsanierung als auch für die energetischen Sanierungen veranschlagt:

2.0610.935000 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	60.000 EUR
2.0610.941000 Gebäude Hebelstr. 1, Brandschutzmaßnahmen	290.000 EUR
2.0610.942000 Gebäude Hebelstr. 1 energetische Sanierung	600.000 EUR
<u>2.0610.944000 Sanierung Ratssaal</u>	<u>250.000 EUR</u>
Gesamt	1.200.000 EUR

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in:

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 20 Kämmereiamt  
Datum: 09.12.2014  
Drucksache Nr. 1594/2014

## Beschlussvorlage

**Sitzung Gemeinderat am 18.12.2014**

**- öffentlich -**

---

## Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

### Beschlussvorschlag:

Der Annahme bzw. Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wird zugestimmt.

### Erläuterungen:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27. Juli 2006 Richtlinien zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen beschlossen.

### Anlagen:

- Aufstellung Amt für Familien, Senioren & Kultur, Sport vom 08. Dezember 2014
- Aufstellung Kämmereiamt vom 9. Dezember 2014

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: